



Mach mit ... *SPORT* ... im VfL

Faustball

Leichtathletik

Handball

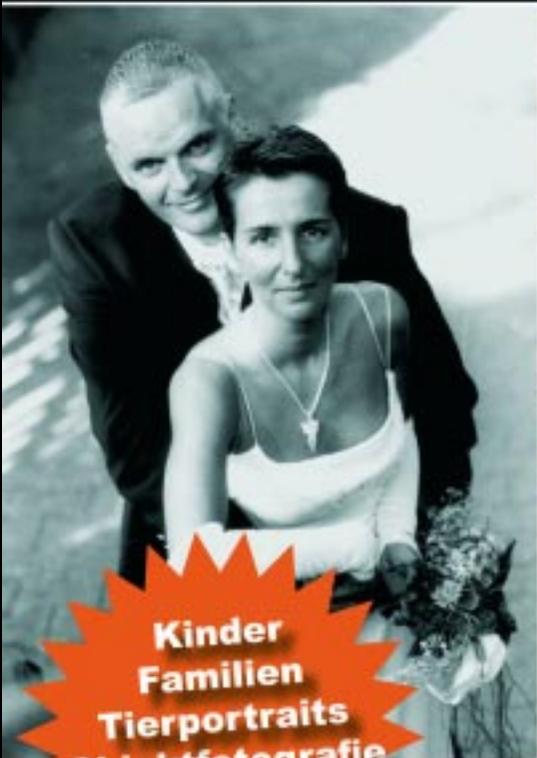
Turnen

Volleyball



FOTOGRAFIE

die feine
ART



**Kinder
Familien
Tierportraits
Objektfotografie
Hochzeiten
uvm**

www.diefeineart.eu

Ihre Fotografin in Dorsten.
Termin nach Vereinbarung.

Fotografie & Werbung

www.die-feine-art.eu
mobil 0160.8060045
phone 02362.6057880

FOTOGRAFIE & WERBUNG

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Vorstandes	5
Angebote	7
– Sport im VfL	7
Aus den Abteilungen	
Vorstand	
– Neues aus dem Vorstand	9
– Bereicherung des Trainings	10
– Neue Trainerinnen mit C-Lizenz	12
– Trauer um Gisela Vospohl	15
Handball	
– Damenhandball: Wiederaufstieg knapp verfehlt	16
– Damenhandball: Anknüpfen an die Leistungen der Vorsaison	18
– Männerhandball: Männer vor einer schweren Saison	22
– Jugend: Mannschaften spielen oben mit	24
– Jugend: Männliche B-Jugend in der Erfolgsspur	28
– Jugend: Weibliche B-Jugend kooperiert mit Haltern	30
– Heimspiele der Handballer 2011	32
Leichtathletik	
– Gute Platzierungen der Leichtathleten	35
Turnen	
– Kinderturnen soll Spaß machen	36
Vereinsgeschichte	
– Der Jahnsportplatz wird instand gesetzt	38
Rot-Weiß Intern	
– Jubiläumsliste	41
– Vorstandsmitglieder	42
– Abteilungsleiter/Ansprechpartner	42
– Sporthallen	43
– Beiträge	43
– Trainings- und Übungszeiten	44
– VfL im Internet	46
– Sicherheit der Kinder	46

printmedien	<h2 style="text-align: center;">wodarczak druck & medien</h2> <p style="text-align: center;">wodarczak druck & medien · schmielenfeldstraße 35 · 45772 marl fon 0 23 65-8 19 46 · fax 8 17 60 · leo 8 19 47 · mail dv@wodarczak.de</p>
digitale medien	
grafik-design	
layout und satz	
offsetdruck	
digitaldruck	
siebdruck	
druckprodukte	
außenwerbung	
verarbeitung	

Impressum	
„mach mit – sport beim vfl“	Mitteilungsblatt des Vereins VfL RW Dorsten e.V.
Erscheinungsweise	halbjährlich
Herausgeber	VfL RW Dorsten
Verantwortlich	Heinz-Georg Schulz
Redaktion	Manfred Luttkus, Bernd Pfeiffer
Anzeigenteil	Heinz-Georg Schulz
Layout	Sandra Behrens
Druck	Wodarczak Druck und Medien, Marl
Bilder	VfL RW Dorsten, privat, WAZ, Dorstener Zeitung
Titelbild	privat, RN Pieper
Auflage	1.000 Stück
Redaktionsschluss	Etwa vier Wochen vor Erscheinen der Zeitschrift – bitte ggf. erfragen!
Geschäftsstelle	Kurt-Schumacher-Str. 27, 46282 Dorsten
Manuskripte und Copyright	Bei Zusendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zum Abdruck vorausgesetzt

Liebe Mitglieder und Freunde des VfL RW Dorsten,

Sie haben die zwölfte Ausgabe des VfL-Vereinsheftes „Mach mit – Sport im VfL“ in der Hand. Ein Heft mit guten und weniger guten Nachrichten aus dem Vereinsleben des VfL aus den vergangenen sechs Monaten.

An dieser Stelle möchte ich auch einmal auf die Mitarbeiter hinweisen, die für einen reibungslosen Trainings- und Wettkampfablauf sorgen, die den nicht zu unterschätzenden Verwaltungsaufwand bewältigen und die im ständigen Kontakt mit der Stadt, den Verbänden, der Presse und den Sponsoren stehen. All diese Kräfte verrichten ihre Arbeiten unbemerkt von der Öffentlichkeit. Leider ist festzustellen, dass die Zahl der Ehrenamtlichen immer kleiner wird und die anfallenden Arbeiten von immer weniger Schultern zu tragen sind. So fehlt es besonders an Übungsleitern, Kampf- und Schiedsrichtern.

In diesem Heft finden Sie wieder Informationen zu den aktuellen Ereignissen aus den Ab-



Heinz-Georg Schulz

teilungen unseres Vereins. So können wir berichten, dass die Beachvolleyball-Anlage endlich fertiggestellt ist, die Männermannschaft einen neuen Trainer hat und die Handballmannschaften der Frauen und Jugendlichen sehr erfolgreich in die Saison 2010/2011 gestartet sind. Dem einen oder anderen mag auch dieses Heft wieder zu handballlastig sein. Das ist aber nicht verwunderlich, wenn man weiß, dass vor allem die Aktiven der Handball-Abteilung im wöchentlichen Wettstreit mit anderen Vereinen stehen. Die Turner und Leichtathleten führen dagegen nur vereinzelte Wettkämpfe im Jahr durch.

Nun noch ein großes Dankeschön an alle, die bei dieser Ausgabe mitgeholfen haben – und natürlich auch ein Dankeschön an alle Insezenten dieser Ausgabe.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr Heinz-Georg Schulz

Mach mit ... *SPORT* ... im VfL

Gut.

Ihre Sparkasse Vest.
Gut für Dorsten.

SPORT im VfL

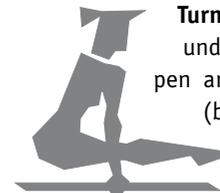
Erfolgreiche Förderung des Breitensports

Der VfL Rot-Weiß Dorsten vereinigt in seinen Abteilungen mit über 780 Mitgliedern eine Vielzahl von Sportarten. So finden neben Turnen und Handballern auch Leichtathleten, Volleyballer und Faustballer ein Betätigungsfeld. Der Breitensport wird vom VfL Rot-Weiß Dorsten bereits fast sechs Jahrzehnte erfolgreich gefördert.



Unsere **Leichtathleten** sind die einzigen Freiluft-Sportler. Trainiert wird auf dem Jahn-sportplatz und nur im Winter geht es in die Sporthalle Petrinum um an Technik und Kondition zu feilen. Bei Wettkämpfen treten unsere Sportler unter der Vereinsbezeichnung LG Dorsten

auf. Das ist ein Zusammenschluss von 4 Dorstener Vereinen, die Leichtathletik betreiben. Sportler mit Platzierungen in den Bestenlisten von Kreis, Bezirk und Verband Westfalen sprechen für die gute Arbeit auf dem Sportplatz.



Turnen wird für Frauen, Mädchen und Jungen in 12 Übungsgruppen angeboten. Die ganz Kleinen (bis 6 Jahre) können sich beim Mutter-Kind-Turnen austoben.



Handball wird von Jungen und Mädchen im Alter von 7 bis 18 Jahre in 8 Mannschaften gespielt. Mit diesem Angebot soll eigener Nachwuchs für die Seniorenmannschaft ausgebildet werden. Darüberhinaus ist es ein Freizeitangebot an die Jugendlichen. Frauen und Männer ab 18 Jahre spielen in 4 Mannschaften, wobei die in der Bezirksliga spielende Frauenmannschaft zur Zeit das Aushängeschild des Vereines ist.

Volleyball gehört zu den Sportarten beim VfL, die kommen und gehen. Zur Zeit wird mit einer Gruppe von Jugendlichen wieder versucht, Volleyball zu einem festen Bestandteil des VfL zu machen.



Faustball. Unsere **Alten Herren** – das sind die um die 60 – sind über Jahrzehnte gewachsene Gruppen. Hier wird einmal in der Woche Faustball, Volleyball und Tennis gespielt.

Heinz-Georg Schulz

**Ihre Berater
für gutes Sehen!**

 **Optik
SCHULTE-REPEL** GmbH

Kirchplatz 1
46282 Dorsten
Telefon (0 23 62) 25382

Borkener Str. 114
46284 Dorsten
Telefon (0 23 62) 69 94 90

Der Brillenmacher
Mühlenstr. 3 - 46325 Borken
Telefon (0 28 61) 34 18

Sie haben die Wahl!



Lüning
Dorsten



www.autohaus-luening.de
An der Glashütte 1-4 - 46282 Dorsten

Neues aus dem Vorstand

Vorstandssitzungen 2011

Die Vorstandssitzungen finden in der Regel jeden zweiten Donnerstag im Monat im Vereinshaus statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. An den Sitzungen kann jedes Mitglied als Gast teilnehmen.

Termine im 1. Halbjahr 2011:

Donnerstag, 13. Januar 2011

Donnerstag, 10. Februar 2011

Donnerstag, 10. März 2011

Donnerstag, 14. April 2011

– *Jahreshauptversammlung*

Donnerstag, 12. Mai 2011

Donnerstag, 9. Juni 2011

Auf der Jahreshauptversammlung am 14. April berichtet der Vorstand über das Geschäftsjahr 2010. Weiterhin stehen Neuwahlen an.

Volleyball-Abteilung

Ab Januar werden wir einen neuen Anfang in der Volleyball-Abteilung mit Übungsstunden für Kinder starten. Wer sich dafür interessiert, kann sich dienstags und donnerstags telefonisch in der Geschäftsstelle anmelden, Telefon 95 44 94.

Im Sommer wird auch auf der neu erstellten Beachvolleyball-Anlage gespielt.

Beachvolleyball-Anlage

Die Beachvolleyball-Anlage hinter der Sporthalle Petrinum ist endlich fertiggestellt. Ein besonderer Bericht finden Sie auf den Seiten 10 und 11.

Bürozeiten der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle befindet sich im Büro des Vereinshauses, Kurt-Schumacher-Str. 27 (Maria Lindenhof).

Bürozeiten/Sprechstunden:

Dienstag 10.00–12.00 Uhr

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr

Andere Zeiten nach Absprache.

Ansprechpartnerin ist Frau Christiane Fecke, Telefon 0 23 62-95 44 94

Mach mit ... *SPORT* ... im VfL

Bereicherung des Trainings

Beachvolleyball-Anlage neben der Petrinum-Sporthalle fertig gestellt

Nach fast drei Jahren Planung und Vorbereitung können die Sportler und Sportlerinnen des VfL RW Dorsten und die Schülerinnen und Schüler des Gymnasium Petrinum seit Anfang November eine Beachvolleyball-Anlage als neue Sportstätte nutzen. Die Anlage ist in unmittelbarer Nachbar-

schaft zur Sporthalle Petrinum (Maria Lindenhof) entstanden.

Die Sportanlage konnte nur durch die kostenfreie Unterstützung einiger Unternehmen entstehen, da die Stadt Dorsten aus finanziellen Gründen diese nicht allein herrichten konnte. Der VfL RW Dorsten begleitete mit Rat und Tat die Entstehung der Anlage, die Volksbank Dorsten sponserte die Anlage, die Stadt Dorsten übernahm die Kosten für die Ausschachtung, den speziellen Sand (ca. 100

Tonnen) für die Anlage stellte die Firma Euroquarz bereit und den Transport des Sandes übernahm das Unternehmen Nagel. Das notwendige Material für die Abgrenzung und Umrandung des Spielfeldes kam von der Ruhrkohle AG. Hierfür wurden Gurtbänder verwendet, die normalerweise für Transportzwecke unter Tage eingesetzt werden. Diese wurden von den Schülern des Gymnasium Petrinum eingebaut.

Bei der Einweihungsfeier am 27. Oktober 2010 zeigte sich nicht nur der Vorsitzende des VfL RW Dorsten, Heinz-Georg Schulz, begeistert. So freute sich auch Petrinum-Schulleiter Wolfgang Gorniak: „Die neue Sportstätte ist im besten Sinne des Wortes ein Gemeinschaftswerk, das den Schulsport am Petrinum auf längere Sicht bereichert wird.“

Nicht nur den Schulsport, sondern auch den Vereinssport beim VfL. Die Handballer haben schon lange auf die Erstellung einer Beachvolleyball-Anlage gewartet, auch wenn diese in der kalten Jahreszeit wohl nicht so oft genutzt werden wird.

Heinz-Georg Schulz

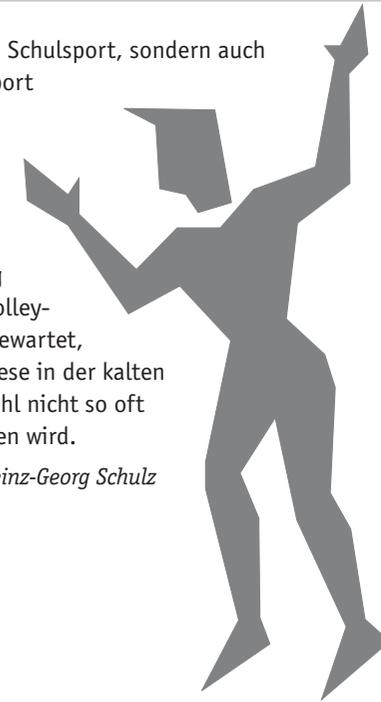


Bild RN Pieper



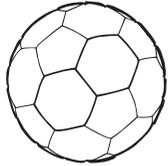
Stephanie Deppe
Steuerberaterin

- Steuer- und Unternehmensberatung
- Steuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung/ Baulöhne
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Controlling und Office-Management
- Finanzierung und Investition
- Existenzgründerberatung
- individuelle und persönliche Beratung

Halterner Straße 12a · 46284 Dorsten
Telefon 0 23 62 / 6 07 42 70 · Telefax 0 23 62 / 60 47 80
www.stb-deppe.de

Neue Trainerinnen mit C-Lizenz

Birte Jähne und Carina Keysers machen den Trainerschein



Erfreuliches gibt es von den Handballern zu berichten.

Zwei junge Frauen haben im letzten Jahr einen Teil ihrer Freizeit für die Ausbildung zur Handballtrainerin genutzt. Carina Keysers und Birte Jähne haben nach bestandener Prüfung die C-Lizenz „Trainerin Handball“ vom Handballkreis Industrie erhalten.

Im Namen des VfL RW Dorsten beglückwünschte der Vorsitzende der Handballabteilung Klaus Link die beiden Frauen zur bestandenen C-Lizenz mit den Worten: „Es ist für uns doch erfreulich zu beobachten, dass nicht alle im Verein lediglich Ansprüche stellen und lieber nehmen als geben. Für eure

weitere Trainerinnenlaufbahn wünschen wir euch alles erdenklich Gute, vielleicht ist dies ja erst der Anfang zu etwas ganz Großem.“

› Wie wird man ein ausgebildeter Trainer oder Trainerin?

Die C-Lizenz ist im Wesentlichen für ehrenamtliche Jugendtrainer im Grundagentraining und für Vereinstrainer im unteren Leistungsbereich vorgesehen. Die Ausbildung zum Trainer(in) im Handball umfasst die drei Lehrgänge „**Aufbaulehrgang Jugendtraining Handball**“, „**Jugendtrainer/in im Handball**“ und „**C-Lizenz Trainer/in im Handball**“. Am Ende der Ausbildung – nach 120 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten an insgesamt 10 Wo-



Die neuen Trainerinnen mit C-Lizenz Carina Keysers (links) und Birte Jähne (rechts).

chenenden (Freitag 18.30–21.30 Uhr und Sonntag 9.00–16.00 Uhr) – erhält der Teilnehmer/die Teilnehmerin nach erfolgreich absolvierter Prüfung die Trainer C-Lizenz. Die drei Lehrgänge müssen innerhalb von drei Jahren abgeschlossen sein.

Die Themenschwerpunkte der Ausbildung umfassen:

- Persönliche Anforderungen an Trainer und Betreuer
- Vorbereitung von Trainingseinheiten und Spielen
- Organisation von Trainingseinheiten und Spielen
- Alltagsprobleme lösen
- Ein Handballspiel leiten
- In der Jugendabteilung mitarbeiten

- Kinder- und Jugendhandball in Theorie und Praxis
- Methodische Grundprinzipien zur Durchführung von Trainingseinheiten
- Methodik und Didaktik der Trainingslehre in Theorie und Praxis

Die Lehrgänge werden vom Handballverband Westfalen, Kreis Industrie, unter der Leitung erfahrener Ausbilder durchgeführt. Vorausgesetzt wird ein Mindestalter von 16 Jahre zum Zeitpunkt des Lehrgangsbeginns und die Mitgliedschaft in einem Handballverein. Die Teilnehmergebühren werden vom Verein getragen.

Appetit bekommen? Dann meldet euch bei eurem Trainer oder Übungsleiter, der kann euch weitere Informationen geben!

Manfred Luttkus



MALER- UND LACKIERERMEISTER

Malerbetrieb Rummel

FACHBETRIEB DER MALER & LACKIERERINNUNG

BÜRO:
ELLERBRUCHSTR. 17
46284 DORSTEN

WERKSTATT:
GELSENKIRCHENER STR. 37
46282 DORSTEN

TEL. (0 23 62) 77 62 88
FAX: (0 23 62) 77 62 89

WWW.PINSELPOTT.DE
INFO@PINSELPOTT.DE

- TAPEZIERARBEITEN
- WÄRMEDÄMMUNG
- FASSADENGESTALTUNG
- KREATIVE WANDGESTALTUNG

- VERLEGUNG VON BODENBELÄGEN
- GRAFFITI-ENTFERNUNG

TEAMSPO
Philipp
 teamsport-philipp.de

Sportartikel & Textildruck

Ihr Handballfachgeschäft
 im Ruhrgebiet
 auf über 200m² Handball Pur!

Tel.: 0234 / 388 52 61
 Email: bochum@teamsport-philipp.de
 Herner Straße 421 • 44809 Bochum

adidas NIKE erima H₂O hummel Kempa
 und viele andere ...

Trauer um Gisela Vospohl

„Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte schöne Zeit.“

Am 18. September 2010 verstarb im Alter von 59 Jahren unser Mitglied Gisela Vospohl, geb. Hoops. Zeit Ihres Lebens war sie den Leichtathleten und den Handballern eng verbunden. Sie betätigte sich zunächst bei den Leichtathleten und war bei der Gründung der



Handballabteilung der Damen im Jahre 1971 von Anfang an dabei.

Unser großes Mitgefühl gilt ihrem Mann Franz, dem Sohn Karsten mit seiner Frau und den zwei Enkelkindern. Wir nehmen Abschied von einer tadellosen Sportlerin und von einem lieben Menschen.

Im Namen des Vorstandes

Heinz-Georg Schulz

Baubeschläge - Werkzeuge - Heimwerkerbedarf
 Kleineisenwaren - Holzzuschnitte
 Beizenmattierungen
 Elektrogeräte - Kleinmaschinen - Drahtgeflechte
 Haushaltswaren - Rasenmäher - Gartenmöbel

EISEN - Büschemann
 Ostwall 36-38 · DORSTEN · Telefon 0 23 62 / 21 11 u. 21 12

Wiederaufstieg knapp verfehlt

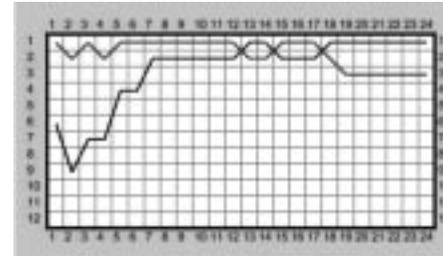
Rückblick auf die abgelaufene Saison 2009/2010 der Damen



Bild WAZ

Der Damenhandball im VfL Rot-Weiß Dorsten hat eine lange Tradition und die in der Bezirksliga spielende 1. Damenmannschaft war auch in der vergangenen Saison sicherlich das Aushängeschild des Vereins bei den Mannschaftssportarten. Dies dokumentiert sich auch dadurch, dass die Mannschaft zur Wahl „Sportler des Jahres 2009 in Dorsten“ nominiert wurde. Unsere 2. Damenmannschaft spielte in der vergangenen Saison in der Kreisklasse und glänzte hier ebenfalls durch herausragende Leistungen.

Durch die sehr gute Jugendarbeit in den vergangenen Jahren stehen dem Trainerteam viele junge Spielerinnen zur Verfügung, die in der Kreisklasse Spielpraxis erwerben und nützliche Erfahrungen im Seniorenbereich sammeln. Sie werden sich so sicher schrittweise zu Leistungsträgern im Handballteam entwickeln und den Handballsport in Dorsten weiter attraktiv gestalten. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass nicht schulische und berufliche Anforderungen sowie sportliche Ambitionen zum Abwandern in andere Verei-



Tabellenstände Saison 2009/2010: VfL Rot-Weiß Dorsten im Vergleich zum Ligameister und Aufsteiger TuS Bommern

ne führen werden. Dies war und ist schon immer eines der größten Probleme für den Frauenhandball in Dorsten gewesen und fordert alle Verantwortlichen des VfL dazu auf, für ein geordnetes, attraktives und sportlich interessantes Umfeld zu sorgen.

Sportlich hat es aber auch in der abgelaufenen Spielzeit trotz hohem Spielerpotenzial

leider wieder nicht zum Wiederaufstieg der 1. Damenmannschaft in die Landesliga erreicht. Trotz langer Zeit als Tabellenführer in 2009 (siehe Abbildung) haben wir in der Rückrunde 2010 einen unverständlichen Einbruch erlitten und mit völlig unnötig verlorenen Spielen die großen Chancen auf den Aufstieg vergeben.

Die Saison 2009/2010 beendeten wir schließlich mit einem 3. Platz in der Bezirksliga und mit einem 4. Platz in der der Damen-Kreisklasse. Der 3. Tabellenplatz der Bezirksliga konnte mit 32:12 Punkten und 492:402 Toren erkämpft werden, der 4. Platz in der Kreisklasse wurde mit 33:11 Punkten und einem stattlichen Torverhältnis von 557:338 Toren erreicht. Bei 22 Spielen wurden dabei von den Juniorinnen beachtliche 25 Tore pro Spiel erzielt.

Hartmut Reckelkamm

Rechtsanwältin

Jennifer Grüger

Rechtsberaterin
des VfL

- ◆ Familienrecht
- ◆ Arbeitsrecht
- ◆ Mietrecht
- ◆ Vertragsrecht
- ◆ Strafrecht
- ◆ Verkehrsrecht
- ◆ Bußgeldangelegenheiten
- ◆ Erbrecht



Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
9.00–12.00 Uhr und
15.00–18.00 Uhr
Mittwoch
9.00–12.00 Uhr
Freitag
9.00–15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

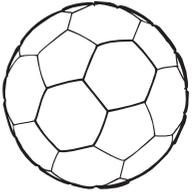
In Kooperation mit Ihrem Vater, dem Rechtsanwalt und Notar Detlef Grüger, stehen auch notarielle Dienste zur Verfügung.

Glück-Auf-Str. 260 · 46284 Dorsten · Tel. (0 23 62) 99 61 78 · Fax 99 61 79
info@rechtsanwaelte-grueger.de · www.rechtsanwaelte-grueger.de



Anknüpfen an die Leistungen der Vorsaison

Vorschau auf die laufende Saison 2010/2011 der Damen



In die Saison 2010/2011 starten die Frauen des VfL Rot-Weiß Dorsten wieder mit zwei Damenhandballmannschaften im Kampf um Punkte und Tore. Während die 1. Damenmannschaft weiterhin in der Bezirksliga Staffel 5 Bezirk Süd des Handballverbandes Westfalen um Punkte kämpft, geht die 2. Mannschaft wieder in der Kreisklasse des Handballkreises Industrie auf Punkte- und Torejagd.

Die Vorbereitungsphase auf die neue Saison ab Juni 2010 gestaltete sich recht schwierig. Durch die Ferien- und Urlaubszeit sowie die Sperrung der Sporthalle Petrinum war nicht immer ein reguläres Training zu gewährleisten. Im Schnitt standen 62% der Spielerin-

nen für ein regelmäßiges Training zur Verfügung. Aufgrund der Nichtverfügbarkeit der Sporthalle musste bezüglich der Sportstätten teilweise umfangreich improvisiert werden. Platz fanden wir u. a. in der Albert-Schweitzer-Schule, im Maria Lindenhof und an der Wichernschule. Da wir aber noch einige Freundschaftsspiele absolvieren konnten, hielt sich der Schaden aus der lediglich befriedigenden Trainingsvorbereitung in Grenzen und der Start in die neue Saison verlief zufriedenstellend. Nach 5 Spieltagen in der Bezirksliga steht die 1. Damenmannschaft mit 7:3 Punkten und 119:108 Toren auf dem 2. Tabellenplatz. Die 2. Damenmannschaft steht mit 6:0 Punkten und 90:48 Toren zurzeit auf dem 3. Tabellenplatz.

Im Kreispokal konnte in der 1. Pokalrunde die Mannschaft des HSC Haltern mit 20:10 Toren besiegt werden. Als nächster Gegner wurde den VfL-Mädels der Landesligist HSC Recklinghausen (z. Zt. 2. der Landesliga) zugelost. Der Mannschaft steht damit ein starker und unangenehm zu spielender Gegner bevor. Dieses Heimspiel muss bis zum 12. Dezember ausgetragen werden. Wir hoffen in diesem Spiel natürlich auf einen Sieg und das damit verbundene Weiterkommen im Kreispokal.

In der Meisterschaft werden wir bis zum Jahresende noch

5 Spiele mit der 1. Mannschaft und 6 Spiele mit der 2. Mannschaft bestreiten müssen. In der Hoffnung, dass wir diese Spiele verletzungsfrei angehen können, haben wir Chancen auf gute Tabellenplätze der beiden Damenmannschaften und Aussicht auf ein schönes und geruhsames Weihnachtsfest. Bereits zum Jahreswechsel gilt es dann wieder

Kondition zu tanken, um dem Einbruch des letzten Jahres nach besten Möglichkeiten vorzubeugen.

Nachstehende Bilder zeigen die beiden Damenhandballmannschaften des VfL in der Spielzeit 2010/2011.



Bild: RN Pieper



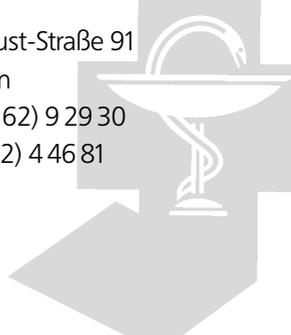
Bezirksliga Damen Saison 2010/2011 stehend v. l.: Martina Draxler, Katharina Psotta, Tatjana Ruloff, Sabrina Koziar, Claudia Rademacher, Nora Pannebäcker. sitzend v. l.: Julia Rumpf, Vanessa Swiatkowski, Irina Brüninghoff, Ines Fries, Sina Fries, Trainer Hartmut Reckelkamm.

Auf dem Bild fehlende Spielerinnen sind Rebecca Fürst und Vera Tewes.

Apotheke am Schölbach

Apotheker Ulrich Tittel

Clemens-August-Straße 91
46282 Dorsten
Telefon (0 23 62) 9 29 30
Telefax (0 23 62) 4 46 81



UNSER PROGRAMM:

- Allopathie
- Homöopathie
- Krankenpflegemittel
- Umfangreiches Heilkräuter-Sortiment
- Kindernährmittel
- Körperpflege
- ... und vieles mehr

UNSER SERVICE:

- Freundliche Bedienung und Beratung
- Telefonische Bestellannahme
- Zustellung zu Ihnen ins Haus
- Blutdruckmessung
- Ernährungsberatung für Sportler
- ... und vieles mehr

PS: Meine Hauszeitschrift „**Apotheken Umschau**“ mit vielen wertvollen Ratschlägen zur Gesunderhaltung liegt stets **kostenlos** für Sie bereit!

IHR STARKER PARTNER IN BERATUNG UND SERVICE!



Heizung + Sanitär
Uwe Gudella e. K.

7 13 12

Halterner Straße 261
www.heizung-gudella.de

- Sanitärinstallation
- Klimaanlage
- Badsanierung
- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Kaminsanierung
- Brennwertheizung
- Wartung
- Solaranlagen
- 24-Std.-Notdienst

In der zweiten Mannschaft agieren im Wesentlichen unsere Studierenden, die in der Regel einmal in der Woche am gemeinsamen Training teilnehmen können. In der ersten Mannschaft spielen damit überwiegend die ständig in Dorsten, Schermbeck und Kirchhellen Wohnenden. Erklärtes Ziel ist, dass Spielerinnen gemäß dem Rotationsprinzip und unter Beachtung der Spielregeln ständig zwischen den beiden Mannschaften wechseln

können und sollen. Dies fördert aus unserer Sicht einerseits die Spielstärke, andererseits aber auch das Verständnis und den Zusammenhalt untereinander.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Sponsoren bedanken, die den Spielerinnen in der ersten Mannschaft das Tragen neuer Trikots ermöglicht haben!

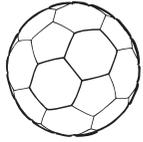
Hartmut Reckelkamm



Kreisliga Damen Saison 2010/2011 stehend v.l.: Birte Jähne, Kathrin Tittel, Franziska Grell, Anne Tittel, Maike Timphus, Nora Pannebäcker, Trainer Hartmut Reckelkamm; kniend v.l.: Anna Düssel, Kim Bockholt, Lea Bockholt und Carina Keysers.

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

Männer vor einer schweren Saison



Handball-Männer verpatzen den Saisonstart

Am Ende der Saison 2009/10 konnten die Handballmänner auf eine gelungene Saison mit einem 5. Platz bei einem Torverhältnis von 587:496 Toren und 31:17 Punkten aus 24 Spielen zurück blicken. Nicht zuletzt wurden die starken Leistungen dem gelungenen Verjüngungsprozess zugeschrieben. Nach den ersten Spielen der laufenden Saison sieht es ganz nach einem Rückschlag aus.

Werden die ersten Spiele der laufenden Saison als Maßstab für den Verlauf der gesam-

ten Saison genommen, dann steht die Mannschaft vor einer schweren Saison, an deren Ende der Abstieg stehen könnte. Bei Redaktionsschluss steht die Mannschaft an zweitletzter Stelle in der 1. Kreisklasse und damit auf einem Abstiegsplatz. Den Abgang von Leistungsträgern und der Ausfall von zwei Langzeitverletzten konnte die Mannschaft in den bisherigen Spielen nicht kompensieren.

Bleibt zu hoffen, dass der Knoten bald platzt und wieder an die Leistungen der Vorsaison angeknüpft werden kann. Das sollte gelin-



Bild R.N. Pieper

Alexander Brüninghoff in Aktion



Von links: Stefan Frank, Alexander Dieckmann, Torsten Wemhoff, Alexander Brüninghoff, Torben Aspöck, Falk Boden, Alexander Fischer, Sören Holzwarth, Daniel Rauße.

Fehlend: Peter Falkenberg, Olaf Gietz, Thomas Schlünder, Justus Freer, Julian Thynen

gen, wenn die Langzeitverletzten wieder voll einsatzfähig sind. Trotz der Ausgeglichenheit der Mannschaften in der 1. Kreisklasse sollte es dann noch einen Weg zum rettenden Mittelfeld geben.

Weiter bleibt abzuwarten, wie sich der Trainerwechsel Mitte November auf die Leistungen auswirkt. Der langjährige Trainer Alexander Brüninghoff nimmt sich die schon lange angekündigte Auszeit vom Traineramt und übergibt den Staffelstab an Andre Baum.

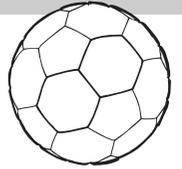
Alexander Brüninghoff sei an dieser Stelle gedankt für seine erfolgreiche und unermüdliche Arbeit der letzten Jahre. Ein gutes Händchen bei der Betreuung und Weiterentwicklung der Mannschaft wünschen wir Andre

Baum. Die Verantwortlichen versprechen sich frischen Wind für die kommenden Aufgaben.

Wünschenswert wäre es, wenn mehr Zuschauer als bisher den Weg in die Sporthalle Petrinum finden könnten, um die Mannschaft bei dieser Aufgabe zu unterstützen. Die Termine der Heimspiele befinden sich auf Seite 32 dieser Ausgabe.

Von all diesen Sorgen ist die 2. Mannschaft weit entfernt, obwohl sie bei der angespannten Personallage der 1. Mannschaft immer mit einer knappen Bank auskommen muss. Sie liegt mit nur einer Niederlage belastet an der Tabellenspitze und könnte bei der Verteilung der Aufstiegsplätze im Mai nächsten Jahres ein Wörtchen mitreden.

Manfred Luttkus



Mannschaften spielen oben mit Handball-Jugendmannschaften auf einem guten Weg

Angesichts der dünnen Personaldecke unserer Mannschaften sind die bisherigen Ergebnisse unserer jugendlichen Handballer erstaunlich.

Die männliche **B-Jugend** (15 und 16 Jahre) hat nach einem verunglückten Saisonstart Anschluss an die Tabellenspitze gefunden und hat gute Aussichten mit dabei zu sein, wenn es um die Vergabe des Kreismeisters geht. Ein

ausführlicher Bericht befindet sich auf den Seiten 28.

Bei der männlichen **C-Jugend** (13 und 14 Jahre) in der Kreisklasse sieht es noch besser aus. Nach fünf Spieltagen liegt die Mannschaft ungeschlagen an der Tabellenspitze und hat nach den bisher gezeigten Leistungen nur die Mannschaft des SV Westerholt zu fürchten.



Männliche C-Jugend. Robin Angermund, René Dober, Falk Hofmeister, Joel Klauck, Bent Kowalski, Julian Lampen, Torben Ostoyke, Sebastian Rudolph, Lukas Samson, Steffen Turnbull, Florian Wollnik. TrainerIn: Carina Keysers und Sören Holzwarth.

An die Leistungen unserer älteren Jugendlichen kommen die Spieler und Spielerinnen der **D-Jugend** (11 und 12 Jahre) noch nicht heran. In dieser Altersklasse probieren viele Jugendliche noch aus, welche Sportart am besten zu ihnen passt. So kommt es, dass in der laufenden Saison sich viele Spieler und Spielerinnen an- und abmelden. Eine eingespielte Mannschaft lässt sich so nur schlecht formen. Dass zum Saisonbeginn erst ein Spiel

gewonnen werden konnte, sagt daher noch nichts über die wahre Stärke dieser Mannschaft aus. Dieser Mannschaft ist so manche Überraschung in der Kreisklasse zuzutrauen.

Leistungsdruck kennen dagegen unsere **E-Jugendlichen** (9 und 10 Jahre) nicht. Sie sind erst auf dem Weg, die Finessen des Handballs aufzuspüren. Nachdem in den vergangenen 18 Monaten Ball- und Laufspiele das Training



Männliche D-Jugend. Marcel Dober, Luca Fally, Julian Hellerberg, Tim Hofmeister, Linus Liesenklas, Tom Löppki, Jorden Mec, Julian Püthe, Felix Pusch, Gregor Wissmann, Steffen Wullenhaetker, Jan Wullenhaetker. TrainerIn: Anna Düssel und Matthias Jakobuß

Versicherungsbüro Andreas Tonn

Unabhängiger Makler



Seit 1996
erfolgreicher Sponsorpartner
des VfL Rot-Weiß Dorsten e.V.

Aktuell: – Jetzt zu einem privaten Krankenversicherer wechseln und Beitrag bis zu 300 EUR sparen.
– Wegfall der 3-Jahresfrist für gesetzliche Krankenversicherungen.

www.tonn.al-h.de • www.bu-alte-leipziger.de

Salzmannstraße 85 · 48147 Münster
Telefon (02 51) 62 56 07 63 · Mobil (01 74) 3 45 44 19
Email: tonn_andreas@web.de



E-Jugend. Linnea Schmenk, Maximilian Klapheck, Pia Werwer, Julian Matt, Pia Kurzeja, Tonie Regen, Finn Schroer, Hanna Nolde, Lars Plantenberg, Sina Plantenberg, Maximilian Sander.
Trainerin: Birte Jähne und Kim Bockholt.

bestimmten, spielen die Mädchen und Jungen seit Anfang Mai gezielt Mannschafts-Handball und machten Mitte September ihr erstes Spiel gegen einen anderen Verein. Und wenn die anderen Mädchen und Jungen im Durchschnitt dazu noch ein Jahr älter und damit ein Stück größer sind, ist es nicht verwunderlich, dass ein Sieg nicht zu erringen war. Doch solange es Spaß macht und man aus jeder Niederlage etwas lernen kann, ist die Welt in Ordnung. Und außerdem: Nächstes Jahr

sind wir nicht mehr die Kleinsten in der Kreisklasse!



Die **weibliche B-Jugend** (15 und 16 Jahre) musste zu Saisonbeginn abgemeldet werden, da die Mannschaft nur sieben Mädchen einsetzen konnte. Zu wenig, um eine Saison durchspielen zu können. Hierzu gibt es einen besonderen Bericht in dieser Zeitung auf Seite 30.

Manfred Luttkus

Mach mit ... *SPORT* ... im VfL

Männliche B-Jugend in der Erfolgsspur

Anschluss an die Tabellenspitze gefunden

Die männliche B-Jugend (15 und 16 Jahre) befindet sich nach einem verunglückten Saisonstart mit zwei vermeidbaren Niederlagen wieder auf der Erfolgsspur und hat Anschluss an die Tabellenspitze gefunden. Falls die Leistungsstärke gehalten werden kann und die Mannschaft vom Verletzungspech verschont bleibt, könnte am Saisonende ein hervorragender Platz in der Kreisliga erreicht werden. Ein klarer Favorit für den Kreismeistertitel hat sich noch nicht herausgeschält.

Die B-Jugend begann die Saison leider etwas schleppend und verlor die ersten beiden Saisonspiele recht unbedarft.

Auch eine zwischenzeitliche 6-Tore-Führung reichte im ersten Spiel gegen einen durchaus schlagbaren Gegner nicht, um zwei Punkte zu erlangen.

Eine weitere vermeidbare Niederlage wurde eingesteckt, doch dann platzte im dritten Saisonspiel der Knoten und seitdem gaben die

Jungen keinen Punkt mehr ab und belegen z. Zt. in der sehr ausgeglichenen Kreisliga den 4. Rang mit nur einem Punkt Rückstand auf den Tabellenführer.

Nach den ersten Wochen der neuen Saison sind die ersten Fortschritte im Angriffsspiel deutlich zu erkennen und so gut wie alle Spieler beteiligen sich Woche für Woche am Torreigen. Das Spiel der Jungen von Klaus Link ist bei Weitem nicht mehr so leicht berechenbar und die hohe Individualität einiger kommt dem gesamten Ablauf im Angriffsspiel sehr zugute. Die besten Torschützen sind hier Moritz Link, Luke Schumann und Matthias Jakobuß.

Eine Schwachstelle bleibt nach wie vor die Abwehr, auch dadurch bedingt, dass beide Torhüter bisher nur eingeschränkt am Trainings-

betrieb teilnehmen konnten. Hier fehlt zum Teil die Absprache und auch der eine oder andere zusätzlich gewonnene Ball würde es allen Beteiligten hier durchaus leichter machen. Auch die überzeugenden Leistungen von Jan Fally und Daniel Grätz im Abwehrbereich konnten noch nicht die erhoffte Stabilität bringen. Im Augenblick hilft hier freundlicherweise Steffen Turnbull als 3. Torwart aus der C-Jugend mit aus.

Insgesamt befindet sich die wahrscheinlich jüngste Anfangssieben der Liga auf einem ausgezeichneten Weg, um auch in dieser Saison wieder ganz oben mitzumischen.



Klaus Link



Männl. B-Jugend. Von links oben: Jonathan Wiesner, Daniel Grätz, Luke Schumann, Michael Werner, Matthias Jakobuß, David Schöll, Trainer Klaus Link. Unten: Moritz Link, Jan Fally, Jonas Wickermann, Björn Schmidt, Marcel Karsten, Jesse Krallmann. Es fehlen Mark Lux und Dustin Syfuss



Ludger Brüninghoff
46286 Dorsten-Wulfen
Bur Potmere 12

Tel. 0 23 69 / 2 14 52

Weibliche B-Jugend kooperiert mit Haltern

Mannschaft wegen Personalmangel zurückgezogen

Durch die Abmeldung von gleichzeitig 4 Spielerinnen bei der weiblichen B-Jugend war die Personaldecke eine Woche vor Saisonbeginn nur noch so knapp, dass damit nicht eine Saison durchgestanden werden konnte. Allen Beteiligten war klar, dass nun schnelles Handeln angesagt war.

Zugute kam der Mannschaft, dass sie in diesem – wie bereits im letzten Jahr – zusammen mit den Jugendmannschaften der HSC Haltern-Sythen zum PARTILLECUP nach Göteborg gefahren ist. Nicht nur auf den gemeinsamen Busfahrten, sondern auch bei der gegenseitigen Unterstützung an den Spielfel-



Weibl. B-Jugend. Hintere Reihe (v.l.n.r.): Christina Eirich, Marina Fohrmann, Jana Schlüter, Jo-Marie Koch, Roxana Fröhlich, Trainer Breddy Hörstrup
Vordere Reihe (v.l.n.r.): Lena Potthast, Sofia Omar, Mira Müller, Anne Keysers, Moa Piepenstock
Es fehlen: Linda Sophie Berg, Ariane Schreiber und Freya van Ellen

dern sind sich die Mannschaften aus Dorsten und Haltern schnell näher gekommen und es wurden sogar Freundschaften geschlossen. Da lag es für die VfL-Verantwortlichen natürlich nahe, sich in dieser Situation erst einmal bei dem Handballnachbarn HSC Haltern-Sythen zu melden.

Schnell stellte sich heraus, dass diese Anfrage aus Dorsten für die Mädels aus Haltern zum richtigen Zeitpunkt kam. Auch in Haltern war in diesem Jahr die Personaldecke mit insgesamt 6 Spielerinnen für die weibliche B-Jugend mehr als knapp und die Mannschaft hätte zu jedem Spiel mit Spielerinnen aus der A-Jugend bzw. der C-Jugend aufgestockt werden müssen. Die Mannschaften beider Vereine wurden sich sehr schnell und unbürokratisch einig und in knapp einer Woche wurde eine Lösung geschaffen, mit der alle sehr zufrieden sind.

Die Mannschaft der weiblichen B-Jugend aus Dorsten wurde rechtzeitig vor Saisonbeginn vom Spielbetrieb abgemeldet und die verbliebenen 7 Mädels aus Dorsten spielen nun zusammen mit den Mädels aus Haltern im Trikot des HSC Haltern-Sythen weiterhin in der Kreisliga.

Trainiert wird einmal wöchentlich in Haltern und einmal in Dorsten. Die Mannschaftsheimspiele finden laut Spielplan in Haltern statt, aber durch Spielplanverlegungen und Hallenknappheit war die Mannschaft dankbar, dass bereits ein Heimspiel der Mädels in Dorsten stattfinden konnte. Zwei weitere

Heimspiele in der Petrinumhalle sind Anfang nächsten Jahres schon geplant. Auch die Trainerfrage war schnell geklärt. Mannschaftenverantwortlich ist Breddy Hörstrup aus Haltern. Ludger Koch, der bisher für das Training der weiblichen B-Jugend verantwortlich war, unterstützt und vertritt ihn bei Abwesenheit.



Dass die insgesamt 13 Mädels aus Haltern und Dorsten mit dieser Lösung mehr als zufrieden sind, spiegelt sich beim Trainingseifer und natürlich auch auf dem Spielfeld wieder. Hier erkennt man, mit wieviel Spaß, Freude und Einsatz sie bei der Sache sind. Da bleiben die Erfolge natürlich nicht aus. An den ersten 3 Spieltagen hat diese Mannschaft ihre Gegner regelrecht vorgeführt. Auch das 4. Spiel gegen die HSG Schalke 04/96 wurde dank einer hervorragenden Abwehrleistung mit 13:8 gewonnen. Insgesamt führen die Mädels nach 4 Spieltagen die Kreisliga nun mit 8:0 Punkten und einem überragenden Torverhältnis von 103:28 an.

Der Start dieser Handballgemeinschaft hätte nicht besser ausfallen können und man kann sich bestimmt noch auf ein paar schöne Handballspiele in der Saison freuen. Außerdem ist mit dieser Lösung sichergestellt, dass die zurzeit leider einzige weibliche Jugendhandballmannschaft des VfL-RW Dorsten auch weiterhin im Spielbetrieb bleiben kann und somit eventuell in 1–2 Jahren auch Nachwuchspotenzial für die Damenmannschaften des Vereins bietet.

Martina Keysers

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

Heimspiele der Handballer in 2011

Die Heimspiele des VfL Rot-Weiß Dorsten finden alle in der Sporthalle des Gymnasiums Petrinum – auch bekannt als Sporthalle Maria Lindenhof (Kürzel „Maria“) – statt.

Abkürzungen: KL = Kreisliga / KKL = Kreisklasse / BL = Bezirksliga

Datum/Anwurf	Gast	Halle	Spielklasse
15.01.2011			
14:00 Uhr	VfL Hüls	Maria	KK St. 3 m. D-Jugend
15:15 Uhr	SV Teutonia Riemke	Maria	KK St. 2 m. C-Jugend
16:45 Uhr	TSG Sprockhövel	Maria	KL m. B-Jugend
19:30 Uhr	DJK TuS 03 Hagen	Maria	BL Frauen St. 5
22.01.2011			
16:30 Uhr	SV Teutonia Riemke	Maria	KK St. 1 m. E-Jugend
17:45 Uhr	TB Beckhausen	Maria	KK Frauen
29.01.2011			
16:15 Uhr	JSG OstVEST W.	Maria	KL m. B-Jugend
17:45 Uhr	TV Germ. Hüllten 2	Maria	4. KK St. 2 Männer
19:30 Uhr	DJK SW GE-Süd 2	Maria	1. KK Männer
30.01.2011			
15:00 Uhr	SV Westerholt	Wulf	KK St. 2 m. C-Jugend
16:00 Uhr	HSG Rauxel/Schw.	Wulf	KK St. 3 m. D-Jugend
05.02.2011			
14:15 Uhr	DSC Wanne-Eickel	Maria	KK St. 1 m. E-Jugend
15:30 Uhr	HSC Halt.-Syth. 2	Maria	KK St. 2 m. C-Jugend
16:45 Uhr	HSG Rauxel/Schw.	Maria	KL m. B-Jugend
12.02.2011			
15:15 Uhr	Westf. Scherlebeck	Maria	KK St. 3 m. D-Jugend
17:45 Uhr	Bochumer HC	Maria	BL Frauen St. 5
19.02.2011			
15:15 Uhr	TuS Ickern	Maria	KK St. 2 m. C-Jugend
16:30 Uhr	JSG Wanne-Herne	Maria	KL m. B-Jugend
17:45 Uhr	CVJM Gelsenkirchen	Maria	4. KK St. 2 Männer
19:30 Uhr	HTV RE 2	Maria	1. KK Männer
26.02.2011			
15:15 Uhr	DJK TuS Rotthausen	Maria	KK St. 1 m. E-Jugend
17:45 Uhr	SG TuRa Hald.-Her 2	Maria	BL Frauen St. 5



12.03.2011

14:00 Uhr	FC Erkenschwick	Maria	KK St. 3 m. D-Jugend
15:15 Uhr	TV Gladbeck 2	Maria	KK St. 2 m. C-Jugend
16:45 Uhr	TV Gladbeck	Maria	KL m. B-Jugend
17:45 Uhr	TV Germ.Hüllten	Maria	KK Frauen
19:30 Uhr	TSG Sprockhövel	Maria	1. KK Männer

20.03.2011

15:00 Uhr	SV Teut. Riemke 3	Wulf	BL Frauen St. 5
16:30 Uhr	PSV RE 3	Wulf	1. KK Männer

27.03.2011

14:00 Uhr	TV Gladbeck 2	Wulf	KK St. 1 m. E-Jugend
16:30 Uhr	ETSV Witten 4	Wulf	KK Frauen

02.04.2011

15:00 Uhr	FC Erkenschwick	Maria	KK St. 2 m. C-Jugend
16:15 Uhr	JSG Hatting.-W. 2	Maria	KL m. B-Jugend
17:45 Uhr	VfL Bochum	Maria	BL Frauen St. 5
19:30 Uhr	SG Suderwich	Maria	1. KK Männer

09.04.2011

17:45 Uhr	TV Wanne 1885 2	Maria	KK Frauen
-----------	-----------------	-------	-----------

30.04.2011

17:45 Uhr	VfL Bochum 3	Maria	4. KK St. 2 Männer
19:30 Uhr	PSV Gelsenkirchen	Maria	1. KK Männer

08.05.2011

16:00 Uhr	DJK TuS Rotthausen	Maria	KK Frauen
-----------	--------------------	-------	-----------

14.05.2011

17:45 Uhr	VfL Niederwenigern	Maria	4. KK St. 2 Männer
19:30 Uhr	Westf. Scherlebeck	Maria	1. KK Männer

Wenn's um Schuhe geht...

Ostermann

Schuhmode mit Flair!

Hervest-Dorsten
Holsterhausen
Dorsten-Innenstadt

– Wir führen Übergrößen –

Ihr Fachgeschäft
in Hervest Dorsten

Möbel WEMHOFF

An der Landwehr 32-36 · 46284 Dorsten
Tel. 0 23 62/74 14 · Fax 0 23 62/7 10 11

Gute Platzierungen der Leichtathleten

Rückblick auf eine erfolgreiche Saison 2010

Die Leichtathleten des VfL RW Dorsten haben auch der Saison 2010 unter Federführung der LG Dorsten wieder an mehreren Wettkämpfen teilgenommen.

So startete Johanna Hemmer (Jahrgang 1994) bei den **Bezirksmeisterschaften** am 16. Mai 2010 im Stadion Wanne-Süd. Sie lief über 100 m in 14,85 s und kam im Weitsprung mit einer persönlichen Bestleistung von 4,45 m auf den 16. Platz. Dadurch holte sie wichtige Punkte für die Jugendliga.

Weiter ging es zu den **Kreiseinzelmeisterschaften der Schüler/innen** am 5. Juni 2010 in Herten. Dort gingen vier Schülerinnen und Schüler an den Start. Lara Schlie (Jahrgang 2001) lief die 50 m in 9,37 s und belegte im Weitsprung mit 2,90 m den 11. Platz. Jana Högerle (Jahrgang 2000) lief die 50 m in 9,27 s und kam im Weitsprung mit 3,31 m auf den 10. Platz. Für beide war es der erste Wettkampf ihrer jungen Karrieren. Bei den Schülern gingen Eric Schlie (Jahrgang 1999) und Benedikt Liebig (Jahrgang 2002) an den Start. Benedikt lief die 50 m in 10,91 s, warf den 80 g Ball 12,00 m weit und sprang 2,45 m weit. Eric startet im Ballwurf und belegte hier mit 35,00 m den 7. Platz.

Der letzte Wettkampf dieser Saison, die **Schülermehrkampfmeisterschaften** in Herten-Bertlich, fand am 11. Juli 2010 statt. Hier waren wir mit mehreren Starterinnen und Startern vertreten. Lara Schlie wurde hier Sechste und belegte mit der Mannschaft der LG Dorsten den 2. Platz. Auch Jana Högerle

war wieder am Start und kam auf Platz 4. Auch sie wurde mit der Mannschaft zweite. In der Altersklasse W13 startete Marie Christin Krzikowski im Dreikampf und kam mit 12,4 s über 75 m, 34,00 m im Ballwurf und 3,62 m im Weitsprung auf Platz 3. Ihren ersten Vierkampf absolvierte Vanessa Sosnowski (Jahrgang 1996). Sie belegt mit 1,28 m im Hochsprung, 15,6 s über 100 m, 5,50 m im Kugelstoßen und 3,60 m im Weitsprung den 4. Platz. Bei den Jungen gingen Darius Högerle (Jahrgang 2002) und Florian Sosnowski (Jahrgang 1998) an den Start. Darius belegte mit 10,0 s über 50 m, 14,50 m im Ballwurf und 2,32 m im Weitsprung Platz 13. Florian ging ebenfalls im Dreikampf an den Start und kam mit 13,2 s über 75 m, 26,00 m im Ballwurf und 3,26 m im Weitsprung auf Platz 4. Somit können wir auf eine erfolgreiche Saison 2010 zurückblicken.

Die Sportplatz-Saison der Leichtathleten ist vorüber und wir trainieren wieder in der Halle. Das Training findet mittwochs von 17.30–19.00 Uhr und freitags ebenfalls von 17.30–19.00 Uhr jeweils in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule statt.

Kinder, die Lust und Interesse an Leichtathletik haben, können gerne zu Schnupperstunden zu uns in die Sporthalle kommen. Als Ansprechpartnerin steht Ihnen auch gerne Katharina Hemmer 0 23 62/2 26 07 zur Verfügung.

Katharina Hemmer

Kinderturnen soll Spaß machen

Übungsleiter bilden sich weiter

Lehrgänge

Unsere Übungsleiter Anja Klein-Ridder, Petra Pfeiffer, Bernd Pfeiffer und die Gruppenhelfer Tanja Breil und Daniel Bauer haben sich in drei Lehrgängen weitergebildet. Mit drei Lehrgängen wurde im 3. Bezirk des Turngaus Münsterland erstmals das Projekt „Kinderturnen – Turnen soll Spaß machen“ durchgeführt. Insgesamt nahmen 27 Teilnehmer/innen an diesen Lehrgängen teil.

Am 29. Mai 2010 fand der 1. Lehrgang in Gelsenkirchen-Ückendorf statt. In dieser ersten Folge lag der Schwerpunkt beim **Bodenturnen** mit seinen einzelnen Elementen

- Rolle vorwärts und rückwärts
- Handstand
- Rad usw.
- Sprünge wie Streck-, Hock-, Scher-, Spreiz-, Spagat- und Pferdchensprung
- „Chassé“, allgemein bekannt als Nachstellhüpfer

Die zweite Folge am 4. September fand in Marl-Hüls zu folgenden Themen statt:

- **Sprung**
 - Methodik von Anlauf und Absprung
 - Aufhocken am Kasten
 - Grätsche/Hocke am Bock
- **Schwebebalken**
 - Sprünge und Drehungen
 - Erklärung und Demonstration von Begriffen
 - Angänge und Abgänge

Der dritte Lehrgang am 2. Oktober behandelte in Marl-Hüls die Fragen zu den Geräten **Barren** und **Reck**:

- was Kinder starkmacht
- Erklärung und Demonstration von Begriffen
- Aufschwünge und Rückschwung
- Umschwünge
- Unterschwünge
- Organisations- und Trainingstipps

Helfen und Sichern war ein wichtiger Punkt bei allen Übungen und Geräten.

Für die Teilnehmer waren diese Lehrgänge eine gute Ergänzung zu bereits gelernten und praktizierten Turnübungen. Eine Fortsetzung ist für das Jahr 2011 geplant.

Wettkampf

Am 26. September fand in Gelsenkirchen-Erle der Einzelwettkampf Turnen ab Übung P 4 für Mädchen statt. Vom VfL gingen 12 große und kleine Turnerinnen an den Start und überzeugten in ihrer Übungsgruppe mit sehr guten Leistungen. An den Wettkämpfen nahmen teil:

Jahrgang 1998: Moira Regen und Pia Wullenhaetker.

Jahrgang 1999 und 2000: Carolin Potthast, Maike Sander und Leandra Bauer.

Jahrgang 2001 und 2002: Selina Klein-Ridder, Greta Belger, Marie Timmer, Lina Kositzka, Sabeth Ernst, Carla Belger und Katharina Ebel.

Die Trainer freuten sich über die gezeigten Leistungen ihrer Turnerinnen und sehen alle in einer guten Ausgangsposition für die nächsten Wettkämpfe 2011.

Neue Leitung

Nachdem sich Frau Tanja Breil seit einigen Monaten als engagierte Gruppenhelferin in der Turngruppe Agatha bewährt hat, drückt sie nun schon seit mehreren Wochen die „Schulbank“ und nimmt an einem Übungsleiter-Lehrgang in Herten teil. Nach bestandener Prüfung im Dezember wird sie ab Januar 2011 die Leitung der Mädchengruppe in der Agatha-Turnhalle übernehmen.

Beim Nikolausturnen am 12. Dezember verabschiedet sich der bisherige Leiter Bernd Pfeiffer nur schweren Herzens von seinen kleinen Turnerinnen der Turngruppe Agatha.



Der Jahnsportplatz wird instand gesetzt

Vereinsmitglieder leisten 1950 Aufbauarbeit

Von den 6 Sportplätzen in der Stadt vor dem Kriege waren 1946 die meisten kaum bespielbar oder wurden anderweitig verwendet.

Im Mai 1947 werden alle Abteilungen des VfL Rot-Weiß aufgefordert, mitzuhelfen, den Jahnsportplatz an der Kirchhellener Allee wieder in Ordnung zu bringen. Mit der Amtsverwaltung wird ein Pachtvertrag abgeschlossen. Die Aschebahn wird wieder in Ordnung ge-

bracht. Es existiert immer noch ein Bombenloch auf dem Platz, das zugeschüttet werden muss. Außerdem muss auch noch die Erdaufschüttung auf einem auf dem Platz angelegten Bunker abgetragen werden. Es wird berichtet, dass noch im gleichen Monat der Platz „umgebrochen und eingesät werden sollte“.

Welche Problematiken den Arbeiten im Wege standen, zeigt ein Schreiben des Vorstandes vom Juni 1947 an die Amtsverwaltung und ei-



38 Der Jahnsportplatz im Jahre 1960

nen Monat später auch an Amtsdirektor Dr. W. Banke persönlich, in dem auf das Schutt abladen auf dem Platze, auf den immer noch bewohnten Umkleideraum und auf die noch nicht abgerissenen Stallungen eines Mieters Stalheim hingewiesen wird.

Am 16. November 1949 wird in einer Vorstandssitzung noch einmal festgestellt, dass die Sportplatzfrage noch immer ein heikles Thema ist. Der geplante Bau einer Tankstelle auf dem Vorplatz des Sportplatzes konnte auf Drängen des Vereins verhindert werden. Die Umkleideräume sind immer noch bewohnt. Sie werden erst im Frühjahr 1950 geräumt und anschließend von der Stadt renoviert. Pläne für die Raumaufteilung wurden bereits diskutiert. Es soll vor allem mehr als ein Umkleideraum geschaffen werden, weil in Zukunft mehr Spiele ausgetragen und auch „Mädels sich auf dem Sportplatz betätigen und Spiele austragen“ werden.

Anfragen an die Stadt Dorsten, für die Instandsetzung des Jahnsportplatzes Zuschüsse zu geben, sind immer wieder gestellt worden. Der damalige Bürgermeister Paul Schürholz gab aber bei Gesprächen zu verstehen, dass die mit dem Wiederaufbau bela-



stete Stadt, auch im Wege von Notstandsarbeiten, im Augenblick einfach nicht in der Lage sei, Gelder dafür aufzubringen.

Die Aufsicht und die Anweisungen über die Arbeiten wurden Herrn Ludwig Cürvers übertragen. Den Materialtransport und größere Bauarbeiten führte die Firma Elles durch. (Elles war auch Mitglied im VfL Rot-Weiß Dorsten). In vielen freiwilligen Arbeitsstunden haben so die Vereinsmitglieder den Jahnsportplatz wieder nutzbar gemacht. Die Fußballer und Handballer konnten dann dort ihren Spielbetrieb wieder aufnehmen und die Leichtathleten ihre Übungsstunden durchführen.

Chronik

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

Intercoiffure
Iwanowsky
Haare machen Leute

Essener Straße 17 · 46282 Dorsten
Telefon 0 23 62.2 59 03
Fax 0 23 62.95 46 36
iwanowsky@haaremachenleute.de
www.haaremachenleute.de

Hochzeitsstyling
Cut- & Colour-Expert
Eventstyling

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00–18.30 Uhr
Sa. 8.00–13.00 Uhr

Exklusiv für Sie in Dorsten

HOSEN-*Levi's*

Ihr Jeans-Sportswear-Profi in Dorsten

CAMEL ACTIVE

Levi's

LTB by littlebig

pierre cardin **BIGSTAR** **CASA MODA**
JOKER **STATE OF ART**

Jubiläumsliste

Im Vereinsjahr 2011 stehen beim VfL RW Dorsten die nachstehend genannten Vereinsmitglieder für langjährige **Vereinszugehörigkeit** zur Ehrung an:

65-jährige Vereinszugehörigkeit

Günther Kuhlmann 01.09.2011

60-jährige Vereinszugehörigkeit

Wolfgang Winter 01.06.2011
Karl-Heinz Funke 01.06.2011

50-jährige Vereinszugehörigkeit

Lore Wagner 20.11.2011

45-jährige Vereinszugehörigkeit

Günther Büschemann 01.12.2011

40-jährige Vereinszugehörigkeit

Ralf Reschke 01.01.2011
Ulla Junker 17.02.2011
Francis Cirkel 22.09.2011
Ruth von der Höh 01.10.2011

30-jährige Vereinszugehörigkeit

Johann Kirner 01.03.2011
Helga Pigors 15.06.2011

20-jährige Vereinszugehörigkeit

Brigitte Kopatz 01.03.2011
Margitta Kamps 01.03.2011
Ria Heyna 01.03.2011
Bettina Wacke 01.10.2011
Klaus Vogt 01.10.2011
Rainer Schäpertens 01.10.2011

Hans Robatschewski 01.10.2011
Klaus Riesener 01.10.2011
Johannes Overbeck 01.10.2011
Christian Overbeck 01.10.2011
Gisela Overbeck 01.10.2011
Achim Jungmann 01.10.2011
Hubert Gahlen 01.10.2011

Im Vereinsjahr 2011 feiern die nachstehend genannten Vereinsmitglieder einen **„runden“ Geburtstag:**

80. Geburtstag

Wolfgang Winter 16.02.2011
Karl-Heinz Funke 28.08.2011

70. Geburtstag

Karl Schierenberg 12.04.2011
Ria Heyna 22.05.2011
Erika Steinborn 26.05.2011
Brigitte Kopatz 04.12.2011

60. Geburtstag

Ralf Reschke 06.08.2011
Gisela Overbeck 13.09.2011
Ursula Bauer 28.09.2011

50. Geburtstag

Frank Warda 22.01.2011
Martina Landwehr 03.03.2011
Betina Müller 12.08.2011
Dagmar Trummer 26.08.2011
Elfriede Eikemper 04.09.2011
Heinz Reul 22.09.2011
Frank Trummer 17.12.2011

Vorstandsmitglieder

1. Vorsitzender: Heinz-Georg Schulz	Dr.-Lukaschek-Str. 44 46284 Dorsten	(0 23 62) 7 37 12 1.Vorsitzender@vfl-rw-dorsten.de
2. Vorsitzender: Bernd Pfeiffer	Feldhausener Str. 37 46282 Dorsten	(01 51) 59 22 18 52 2.Vorsitzender@vfl-rw-dorsten.de
1. Kassenwart: Brigitte Schulz	Dr.-Lukaschek-Str. 44 46284 Dorsten	(0 23 62) 7 37 12 1.Kassenwart@vfl-rw-dorsten.de
2. Kassenwart: Christiane Fecke	Hellweg 154 a 46282 Dorsten	(0 23 62) 7 70 56 2.Kassenwart@vfl-rw-dorsten.de
1. Geschäftsführer: Klaus Klaaßen	Iltisweg 12 46282 Dorsten	(0 23 62) 2 35 34 1.Geschaeftsfuehrer@vfl-rw-dorsten.de
2. Geschäftsführer: Andreas Tonn	Salzmannstr. 85 48147 Münster	01 74-3 45 44 19 2.Geschaeftsfuehrer@vfl-rw-dorsten.de
Sozialwart: Andreas Tonn	Salzmannstr. 85 48147 Münster	01 74-3 45 44 19 Sozialwart@vfl-rw-dorsten.de
Rechtsbeistand: Jennifer Grüger	Glück-Auf-Str. 260 46284 Dorsten	(0 23 62) 99 61 78 Rechtswart@vfl-rw-dorsten.de

Abteilungsleiter / Ansprechpartner

Faustball:	Klaus Klaaßen	(0 23 62) 2 35 34 Faustball@vfl-rw-dorsten.de
Handball:	Klaus Link	(0 23 62) 97 08 50 Handball@vfl-rw-dorsten.de
Handball-Oldies:	Karl Schierenberg	(0 23 62) 6 82 79 Handball-oldies@vfl-rw-dorsten.de
Leichtathletik:	Angelika Brumberg	(0 23 62) 2 59 19 Leichtathletik@vfl-rw-dorsten.de
Mutter-Kind-Turnen:	Elfriede Eikemper	(0 20 43) 4 41 94 Mutter-Kind-Turnen@vfl-rw-dorsten.de
Turnen:	Petra Pfeiffer	(01 60) 97 60 50 61 Turnen@vfl-rw-dorsten.de
Volleyball:	Andreas Stripling	(0 23 69) 2 43 48 Volleyball@vfl-rw-dorsten.de

Sporthallen

Sportstätte	Anschrift	Telefon
Agatha-Schule	Mitte / Vosskamp 2	(0 23 62) 2 28 26
Albert-Schweitzer-Schule	Hervest / Glück-Auf-Str.	(0 23 62) 7 10 83
Antonius-Schule	Holsterhausen / Heroldstr.	(0 23 62) 6 23 55
Augusta-Schule	Halturner Str. 62	(0 23 62) 7 17 69
Berufliche Schulen	Hervest / Halturner Str.	
Bonifatius-Schule	Holsterhausen / Pliesterbeckerstr. 76	(0 23 62) 6 12 54
Gesamtschule Wulfen	Wulfen / Wulfener Markt 2	(0 23 69) 9 15 80
Geschwister-Scholl-Schule	Mitte / Nonnenkamp	(0 23 62) 2 47 06
Petrinum Sporthalle	Mitte / Kurt-Schumacher-Str.	(0 23 62) 66 39 12
Gerh.-Hauptmann-Realschule	Holsterhausen / Bismarckstr.	(0 23 62) 6 12 69
Pestalozzi-Schule	Hardt / Storchsbaumstr. 65	(0 23 62) 2 50 38
Ursula-Sporthalle	Mitte / Kurt-Schumacher-Str.	
Wichernschule	Holsterhausen / Bismarckstr.	(01 70) 3 38 56 62



Beiträge

	Turnen, Leichtathletik, Volleyball	Handball
Kinder	bis 13 Jahre 5,50 EUR	6,50 EUR
Jugendliche	14–17 Jahre 5,50 EUR	7,50 EUR
Erwachsene	ab 18 Jahre 7,00 EUR	9,00 EUR
Familie	14,00 EUR	18,00 EUR
Mutter und Kind	6,50 EUR	

Mach mit ... *SPORT* ... im VfL

Trainings- und Übungszeiten

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Sportstätte
Faustball			
Mi	18.00–20.00 Uhr	Faustball	Musikschule Dorsten
So	10.00–12.00 Uhr	Tennis Senioren	Gerh.-Hauptmann-Realschule
Volleyball			
Di	17.30–19.30 Uhr	Volleyball Senioren	Geschwister-Scholl-Schule
Do	19.30–21.30 Uhr	Volleyball Mädchen/Jungen	Ursula-Sporthalle
Fr	19.30–22.00 Uhr	Volleyball Senioren	Gerh.-Hauptmann Realschule
Handball			
Mo	19.00–20.00 Uhr	Elterngruppe	Gymnasium Petrinum
Di	17.00–18.30 Uhr	männliche D-Jugend	Gymnasium Petrinum
	18.30–20.00 Uhr	männliche B-Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Männer/männliche A-Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.30–22.00 Uhr	Handball Oldies	Gerh.-Hauptmann-Realschule
Mi	16.00–17.30 Uhr	Minis/gemischte E-Jugend	Geschwister-Scholl-Schule
	17.00–18.30 Uhr	männliche D-Jugend	Gymnasium Petrinum
	18.30–20.00 Uhr	männliche B-Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Frauen 1 und Frauen 2	Gymnasium Petrinum
Do	18.30–20.00 Uhr	männliche B-/C-Jugend	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Männer/männliche A-Jugend	Gymnasium Petrinum
Fr	17.00–18.30 Uhr	gemischte E-Jugend	Gymnasium Petrinum
	18.00–19.30 Uhr	weibliche B-Jugend	Gymnasium Petrinum
	19.30–21.30 Uhr	Frauen 1 und Frauen 2	Gymnasium Petrinum
	20.00–21.30 Uhr	Männer	Gesamtschule Wulfen

Die Heimspiele der Handballer – in der Regel am Wochenende – werden in den Sporthallen des Gymnasium Petrinum oder der Gesamtschule Wulfen ausgetragen.

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Sportstätte
Leichtathletik			
Di	20.00–22.00 Uhr	Leichtathletik Oldies	Berufl. Schule (Paul-Spiegel-Kolleg)
Mi	17.00–18.30 Uhr	Leichtathletik (Winter)	Gymnasium Petrinum
	17.00–18.30 Uhr	Leichtathletik (Sommer)	Sportplatz Marler Straße
Fr	17.30–19.30 Uhr	Leichtathletik (Winter)	Geschwister-Scholl-Schule
	17.30–19.30 Uhr	Leichtathletik (Sommer)	Sportplatz Marler Straße
Turnen			
Mo	18.00–19.30 Uhr	Gymnastik für Frauen	Albert-Schweitzer-Schule
	19.30–21.00 Uhr	Frauenturnen	Albert-Schweitzer-Schule
	20.00–22.00 Uhr	Frauenturnen	Augusta-Schule
	20.30– 22.30 Uhr	Frauenturnen	Agatha-Schule
Di	16.00–17.30 Uhr	Mädchenturnen	Agatha-Schule
	15.30–17.00 Uhr	Turnen Mädchen/Jungen	Bonifatius-Schule
Mi	16.00–19.00 Uhr	Mädchenturnen	Albert-Schweitzer-Schule
	17.00–18.30 Uhr	Turnen Mädchen/Jungen	Bonifatius-Schule
	16.00–17.30 Uhr	Mädchenturnen ab 6 J.	Pestalozzi-Schule
	17.30–19.00 Uhr	Mädchenturnen ab 10 J.	Pestalozzi-Schule
Do	15.30–17.00 Uhr	Jungenturnen 5–8 J.	Geschwister-Scholl-Schule
	16.00–18.30 Uhr		Wichern-Schule
	16.30–19.00 Uhr	Mädchenturnen	Gerh.-Hauptmann-Realschule
	17.00–18.30 Uhr	Jungenturnen 9–14 J.	Geschwister-Scholl-Schule
Fr	15.00 -17.30 Uhr	Mutter-Kind-Turnen	Antonius-Schule



VfL im Internet

VfL RW Dorsten	www.vfl-rw-dorsten.de/
VfL RW Dorsten-Frauenhandball	www.vfl-rwd.de/
Handballergebnisse/-tabellen	www.sis-handball.de/
Handballkreis Industrie	www.handballkreis-industrie.de/
Handballverband Westdeutschland	www.westdeutscher-handball-verband.de

Sicherheit der Kinder

Liebe Eltern,

aus aktuellem Anlass möchten wir Ihnen ein paar Grundregeln für die Sicherheit Ihrer Kinder außerhalb der Schul- und Sporthallen mit auf den Weg geben.

- Bringen Sie Ihre Kinder erst kurz vor Beginn der Turnstunde zur Turnhalle.
- Lassen Sie Ihr Kind niemals allein vor der Turnhalle auf den Übungsleiter warten.
- Überzeugen Sie sich, dass der Übungsleiter anwesend ist und die Turnstunde statt findet.
- Geben Sie, wenn möglich, Ihr Kind persönlich in die Obhut des Übungsleiters.



- Holen Sie oder eine Person Ihres Vertrauens Ihr Kind persönlich von der Turnhalle ab.
- Seien Sie pünktlich.
- Sie sollten unbedingt jederzeit in der Zeit der Turnstunde unter der von Ihnen angegebenen Telefonnummer erreichbar sein.

Bitte bedenken Sie ganz besonders, dass der Übungsleiter nur in der Turnhalle und in der Zeit der Turnstunde für Ihr Kind verantwortlich ist.

Vielen Dank

Ihre Übungsleiter vom VfL Rot-Weiß Dorsten

Mach mit ... **SPORT** ... im VfL

ComputerHaus
 Dorsten
Hafenstrasse 124 | 46282 Dorsten
 www.computerhaus-dorsten.de

Computerberatung
 Verkauf von PC's
 Notebook
 Internet / Telefon
 Webdesign
 Vor - Ort - Service
 Schulungen
 Einweisungen
 dig. Fotografie
 Bildbearbeitung
 Werbeentwürfe
 Netzwerktechnik
 Installation

Computer
Bechmann
Dorsten

Dankeschön an unsere Sponsoren

Wir danken unseren Inserenten für die Unterstützung und bitten unsere Leser, diese Firmen bei den Einkäufen besonders zu berücksichtigen.



Vereins- und Jugendhaus



VfL

Rot-Weiß Dorsten e.V.

Kurt-Schumacher-Str. 27

Telefon (0 23 62) 95 44 94

Mobil (01 71) 5 22 62 29

Internet: www.vfl-rw-dorsten.de

e-mail: vereinshaus@vfl-rw-dorsten.de

Vermietung für ...

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Seminare

u. a. Veranstaltungen

Natürlich auch mit rundum Service!

auf 210 m², 70 Sitzplätze und eine kompl. eingerichtete separate Küche



Getränkemarkt Gülker

46286 Dorsten-Deuten · Soerheide 10

Telefon (0 23 64) 41 91 (Lavesum)

oder Privat (0 23 69) 2 23 61

**Vermietung von Zapfwagen, Zapfanlagen,
Bestuhlungen, Kühlwagen und Toilettenwagen, etc.**

